

Improvisations- und Agilitätskompetenzen für Führungskräfte

Interaktive Führungstrainings auf der Basis der Kunst der Improvisation

Ausgangslage

Führungskräfte stehen tagtäglich im Rampenlicht ihrer Teams. Ihre MitarbeiterInnen registrieren sehr genau, was sie tun oder lassen. Sie fordern einen Auftritt, der überzeugt. Damit dies gelingt, setzen sich die Führungskräfte mit Modellen und Theorien auseinander, definieren Strukturen und formulieren Pläne und Regeln. Diese Führungsinstrumente lassen das dynamische Führungsumfeld fass- und kontrollierbar erscheinen.

Das systemische Management *beschreibt* jedoch zutreffend, dass es keine einheitliche und stabile organisatorische Wirklichkeit gibt. Diese entsteht vielmehr durch die Interaktionen und wechselseitigen Rückkoppelungen zwischen allen am System beteiligten Akteuren.

Die *Praxis* und *Realität* unserer dicht vernetzten und kommunikationsintensiven Welt bestätigt uns täglich, dass wir in einer volatilen, unsicheren, komplexen und mehrdeutigen Welt (VUCA-World) leben und arbeiten. Dieser stete Wandel erzeugt viel Unsicherheit. Wo Unsicherheit entsteht, sagen oder hören wir oft ein „**Ja, aber**“ und meinen damit ein „Nein“! Dadurch entstehen im Arbeits- und Kommunikationsfluss Blockaden oder Brüche. In solchen Momenten beginnen wir uns oftmals, über Modelle, Theorien und Varianten reflektierend, im Kreise zu drehen. Die eigentliche Herausforderung, trotz unsicher Situation, zu einem **stimmigen Handeln** zurückzufinden, bleibt ungelöst bestehen.

Angebot

An diesem Punkt setzt die Kunst der Improvisation ein. Sie ist ein **handlungsorientiertes** Führungs- und Kommunikationstraining, das sich mit dem stimmigen *Handeln* im *Hier und Jetzt* befasst. Über einen **induktiven** und **erlebnisbezogenen** Ansatz setzen sich die TeilnehmerInnen mit der Dynamik und Komplexität des systemischen Managements auseinander und entwickeln ihr **Sensorium** für ein *kraftvolles, stimmiges und authentisches Handeln* im jeweils aktuellen Kontext.

Methodik

Anhand **praktischer** Übungen erfahren, reflektieren und erweitern die TeilnehmerInnen auf spielerische Weise ihre **Wahrnehmungs- und Handlungsmöglichkeiten**. Die Übungen, Methoden, Spiele und Denkweisen des improvisierten Theaters (Playback-Theater) laden u. a. ein, Störungen und Unerwartetes nicht zu bekämpfen, sondern umzudeuten in kreative und innovative Angebote, die *jenseits unserer Vorstellungen* liegen. Das erfordert den Mut zur Kultivierung eines Kontextes, der zum **Innehalten** einlädt, um daraus ein „**Ja, und**“ folgen zu lassen. Das „Ja, und“ ermutigt einerseits zum schöpferischen und inspirierenden Handeln. Andererseits ermöglicht es auch gelingende Kooperationen und Wertschöpfungen, ohne grosse Absprachen und Planungsphasen.

Die Kunst der Improvisation arbeitet mit unserer natürlichen Neugierde und entwickelt die Fähigkeit, die *unmittelbar* zur Verfügung stehenden *Ressourcen* zu erkennen und zu nutzen. Das ist lustvoll, herausfordernd und macht gelassener.

Kernthemen

Folgende Themenschwerpunkte werden durch diese Führungstrainings thematisiert:

- Kooperation und Führung – Vom „Ja, aber“ zum „Ja, und“
- Führung, Komplexität und klare Entscheidungen
- Verbale und nonverbale Gesprächsführung – Auftritt vor Inhalt
- Konfliktklärung und Innovation – Ohne Störung keine Kreativität

Absichten / Ziele

- Sicherer, spielerischer und überzeugender Auftritt, trotz unsicherer Situation.
- Sicherstellen von Kooperation und Zusammenarbeit ohne grosse Absprachen und Pläne.
- Wahrnehmen und Nutzen der vielen verbalen und nonverbalen Angebote und Möglichkeiten im zwischenmenschlichen Dialog.
- Praktische Anwendung der Improvisations-Philosophie.
- Schaffen eines Rahmens, der kreatives und schöpferisches Handeln jenseits unseres Denkens zulässt.
- Schulung der Präsenz d. h. einer entspannten, offenen Haltung, als Basis für jede Improvisation.

Dauer

Je nach Tiefe und Intensität ist ein interaktiver Impulsworkshop von 1 ½ bis 2 h möglich oder ein Workshop/Training von 1 – 5 Tagen.

Stichworte zu diesen Führungstrainings

Kooperation, Kommunikation, Komplexität, Zusammenarbeit, Gesprächsführung, Konfliktklärung, Chaos, Agilität, Changemanagement, Unsicherheit, Sicherheit, Systemisches Management, Teamentwicklung, Leadership, Persönlichkeitsentwicklung, Auftrittskompetenz, Kreativität, Spontaneität, Eigenverantwortung, Präsenz, Mitverantwortung, Achtsamkeit, Vielfalt, Interaktion, Dynamik, Realität, Gegenwart, Ressourcenmanagement, Bewusstheit, Intuition

Leitung

Tobias von Schulthess
Leiter des Playback-Theater St. Gallen
Improvisationstrainer, Coach und Mediator SDM-FSM

entrollen GmbH
St. Jakob-Str. 38
9000 St. Gallen
info@ent-rollen.ch / 071 277 87 23 / 079 755 09 35
www.ent-rollen.ch / www.playbacktheater-sg.ch

St. Gallen, 21.09.2018